

AGB der XAD spoteffects GmbH für die Verwendung von spotbot

1. Geltungsbereich

Die XAD Service GmbH (XAD spoteffects) überwacht und analysiert das Werbeverhalten von Unternehmen im Fernsehen. Alle in diesem Zusammenhang erhobenen und berechneten Daten werden über <https://xadspoteffects.com/> online bereitgestellt oder über Schnittstellen / API's, Download oder andere Übertragungswege den Kunden übermittelt. Für alle dies betreffenden Angebote, Auftragsbestätigungen und Vertragsabschlüsse mit der XAD spoteffects gelten die nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen. Entgegenstehende oder von diesen abweichende Bedingungen erkennt XAD spoteffects nicht an, es sei denn XAD spoteffects hat ausdrücklich schriftlich oder per E-Mail zugestimmt. Durch das Erteilen eines Auftrags, akzeptiert der Kunde diese Bedingungen.

2. Dienstleistungen

2.1. XAD spoteffects verpflichtet sich, die gemäß Auftragsbestätigung sowie auf der Website <https://xadspoteffects.com/> spezifizierten Dienstleistung TV Tracking / Media Research zur Analyse von Werbung und Werbeschaltungen vorzunehmen. Die überwachten Werbeträger und die zugrunde gelegten Daten werden von XAD spoteffects ausgewählt. Die identifizierten Werbekampagnen, Werbemittel oder Werbemotive und deren Analyse und Verarbeitung werden durch den jeweiligen Stand der von XAD spoteffects eingesetzten technischen Verfahren bestimmt.

2.2 XAD spoteffects kommt seiner Pflicht gemäß Ziffer 2.1 nach, wenn die Daten und Analysen als Abfrage online über <https://xadspoteffects.com/> oder in Berichtsform, den sogenannten Reportings zusammengefasst und digital per E-Mail übersendet, zum Download unter Bekanntgabe des dafür notwendigen Pfades oder über eine eigens definierte Schnittstelle bereitgestellt werden. Diese Verpflichtung ist bereits durch das Absenden der geschuldeten Dokumente erfüllt. XAD spoteffects haftet nicht für Störungen während der Übermittlung. Beim Download oder dem Streaming von Daten insbesondere von Videos oder dem Versand von Daten über das Internet geht die Gefahr des Datenverlustes und /oder der Datenveränderung mit überschreiten der Netzwerkschnittstelle auf den Kunden über.

3. Vertragsgegenstand, Rechte und Pflichten

3.1. Das Angebot von XAD spoteffects richtet sich ausschließlich an gewerbliche und selbständige Nutzer, nicht an private Verbraucher. Bei den von XAD spoteffects überwachten Medien und den dabei erhobenen Daten ist XAD spoteffects stets bemüht dem Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit nachzukommen, kann dies aber aufgrund des Datenumfangs insgesamt nicht garantieren. Auswertung und

Analysen werden unter Einsatz bestmöglicher Algorithmen und unter Hinzuziehung externer Datenanbieter oder Veröffentlichungen durchgeführt. Abweichungen zu anderen Datenquellen können auftreten. XAD spoteffects übernimmt für die Richtigkeit keine Gewähr. Die Verwendung der abgefragten Daten liegt im alleinigen Verantwortungsbereich des Nutzers. Entdeckt der Nutzer Fehler im Inhalt der XAD Werbekampagnendatenbank, wird er gebeten, diese der XAD spoteffects unverzüglich bekannt zu geben.

3.2. Der Kunde ist nicht berechtigt, die ihm zur Verfügung gestellten Daten sowohl physischer als auch virtueller Natur kommerziell weiter zu verwerten.

4. Preise, Zahlungsbedingungen, Verzug

Die Preise für die unter Ziffer 2 beschriebenen Leistungen orientieren sich an den aktuellen Preislisten. Grundlage für die Auftragserteilung ist in der Regel ein individuelles Angebot, eine Auftragsbestätigung oder eine sonstige schriftliche Vereinbarung. Falls kein Preis vereinbart wurde, gilt die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses aktuelle Preisliste des jeweiligen Services. Die Zahlungen können vierteljährlich, halbjährlich und jährlich erfolgen und sind jeweils zum Anfang der Leistungsperiode fällig. Die Zahlung kann durch Banküberweisung oder mittels Bankeinzugsermächtigung erfolgen. Bei halbjährlicher Zahlung erhält der Kunde 3%, bei jährlicher Zahlung 5 % Preisnachlass. Der Betrag ist mit Eingang der Rechnung beim Kunden zur Zahlung fällig. Bei Zahlungsverzug ist XAD spoteffects berechtigt, die Lieferung der Reportings einzustellen. Die Gebühren bis zum Ablauf des Vertrages bleiben geschuldet. Außerdem kann XAD spoteffects Verzugszinsen in Höhe von 6 % über dem jeweiligen Basiszins der Deutschen Bundesbank erheben. XAD spoteffects kann den Kunden auch vor Beginn des gesetzlichen Zahlungsverzuges durch Mahnung in Verzug setzen.

5. Vertragsdauer

5.1 Soweit nicht schriftlich etwas anderes vereinbart wurde, beträgt die Vertragsdauer ein Jahr.

5.2 Die Laufzeit des Vertrags verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn der Vertrag nicht innerhalb von 6 Wochen vor Ablauf der Laufzeit schriftlich gekündigt wird.

6. Haftung

Schadensersatzansprüche gegen XAD spoteffects sind unabhängig vom Rechtsgrund ausgeschlossen, es sei denn, XAD spoteffects hat vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt oder die Schadensersatzansprüche resultieren aus dem Fehlen einer fest zugesicherten Eigenschaft. XAD spoteffects haftet in gleicher Weise, wenn von einem der gesetzlichen Vertreter oder leitenden Mitarbeiter eine vertragswesentliche Pflicht

leicht fahrlässig verletzt wird. Für mittelbare Schäden, Mangelfolgeschäden, entgangenen Gewinn oder ausgebliebenen Einsparungen haftet XAD-Service nicht, sofern diese nicht auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit von Organen oder leitenden Angestellten von XAD zurückzuführen sind. Soweit XAD dem Grunde nach haftet, wird der Schadensersatzanspruch auf den vorhersehbaren Schaden beschränkt. Diese Schadensbegrenzung gilt nicht, wenn das Schaden auslösende Ereignis durch einen gesetzlichen Vertreter oder leitenden Angestellten von XAD-Service grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht wurde. Soweit die Haftung von XAD-Service ausgeschlossen ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung der Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen von XAD-Service.

7. Schlussbestimmungen

7.1. Änderungen der AGB: XAD spoteffects kann einzelne Bestandteile der AGB ohne Angabe von Gründen ändern oder neu fassen, soweit diese Änderungen für die Kunden zumutbar sind. XAD spoteffects wird die Nutzer darüber rechtzeitig informieren. Widerspricht der Nutzer den geänderten AGB nicht innerhalb einer Frist von 4 Wochen ab Benachrichtigung, gelten die neuen AGB als angenommen.

7.2. Anwendbares Recht und Gerichtsstand: Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des Internationalen Privatrechts und des ins deutsche Recht übernommenen UN-Kaufrechts. Erfüllungsort sowie ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist München.

7.3. Teilnichtigkeit: Sollte eine dieser Bestimmungen unwirksam sein oder werden, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt.

7.4. Schriftformerfordernis: Der Vertrag und seine Änderungen bedürfen der Schriftform. Nebenabreden bestehen nicht.